

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

des Unternehmens:

Neurotango®,
Simone Schlafhorst, Funkengassen 6,
D-58313 Herdecke
Tel. +49-(0)173-7402000
info@tango-therapie.com

1. Geltungsbereich

1.1. Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungengelten für alle Rechtsgeschäfte des Unternehmens nach diesem Vertrag mit seinen Vertragspartnern, nachstehend Vertragspartner genannt.

1.2. Bei online Geschäften oder online Abwicklung von Buchungen oder Kauf von Büchern oder Videos, erkennt der Vertragspartner die allgemeinen Geschäftsbedingungen an, die diesem als Mail-Anhang oder im Online Formular zur Verfügung gestellt werden. Sofern kein schriftlicher Widerspruch von Seiten des Vertragspartners eingereicht wird, kommt der Vertrag nach den nachfolgenden Bedingungen zustande.

2. Vertragsgegenstand

2.1. Das Unternehmen Neurotango®, vertreten von Simone Schlafhorst, bietet Seminare und den Verkauf von Büchern, sowie Videos an. Die Bücher werden sowohl in elektronischer Form (als E-Book) oder in gebundener Form, also physisches Buch, angeboten. Auch die Videos können als Download, Datei oder auf anderen Medienträgern erworben werden.

2.2. Die Seminare können sowohl in Seminarräumen (wie im jeweiligen Angebot angegeben) oder auch als online Seminar angeboten werden. Eine genaue Bezeichnung und Auflistung des Leistungsangebotes werden vom Unternehmen unter anderem in seinen Geschäftsräumen, seiner Internetpräsenz, Flyern und sonstig genutzten Medien wie z.B. Social Media Plattformen, bekannt gegeben.

3. Zustandekommen des Vertrages

Im Bereich Buchung von Seminaren

3.1. Ein Vertrag zur Buchung von Seminaren mit dem Unternehmen kommt zustande, durch die Übermittlung und Bestätigung der ausgefüllten und unterschriebenen Teilnahmeerklärung auf dem Postweg, per Fax, per elektronischer Post, Buchung durch das Online Formular oder durch mündliche Absprache und anschließendem Nachreichen einer schriftlichen Teilnahmebestätigung und der zusätzlichen Überweisung der Anzahlung. Der Vertrag ist erst dann zustande gekommen, wenn die Rechnungsstellung durch das Unternehmen erfolgt ist und die Überweisung des Zahlungsbetrags des Teilnehmers erfolgt ist.

3.2. Jede Anfrage über die Teilnahme zu Seminaren wird nach Eingang zunächst auf Verfügbarkeit geprüft und durch Rechnungsstellung, das Angebot bestätigt.

3.3. Die Teilnahmeerklärung ist verbindlich. Die Anzahlung ist als Registrierungsgebühr nicht erstattungsfähig und muss unmittelbar nach Buchung überwiesen werden oder wird bei elektronischer Übermittlung des Online Formulars eingezogen. Der Teilnehmer erklärt sich durch die Anerkennung der Geschäftsbedingungen mit dem sofortigen Einzug der Registrierungsgebühr einverstanden.

3.4. Die Restgebühr für das Seminar ist spätestens 10 Tage vor Seminarbeginn fällig. Diese wird vom Teilnehmer überwiesen oder bei elektronischer Übermittlung der Buchung über den Online-Shop, 10 Tage vor Seminarbeginn automatisch eingezogen.

3.5. Dem Unternehmen bleibt das Recht vorbehalten das Seminar zu verschieben, falls dazu Gründe (höhere Gewalt, plötzliche Erkrankung des Referenten oder ähnliche Gründe) bestehen. Es werden dem Teilnehmer 3 Ersatztermine innerhalb eines Jahres angeboten, die dieser wahrnehmen kann. Die Restzahlung für das gebuchte Seminar wird immer 10 Tage vor dem Termin des gebuchten Seminars fällig, auch wenn dieses erst zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden kann.

3.6. Sollten keinerlei Ersatztermine von Seiten des Unternehmens angeboten werden können, so wird die Teilnahmegebühr (ohne Registrierungsgebühr) zurück überwiesen. Ersatzweise können diese auch als Online Seminar angeboten werden, wenn dies wegen gesetzlicher Bestimmungen oder aus gesundheitlichen Sicherheitsgründen notwendig ist.

Im Bereich Online Kauf von Büchern und Videos in physikalischer oder elektronischer Form

3.7. Der Vertrag im Online Shop kommt zustande, wenn die Annahme der AGBs und Datenschutzerklärung erfolgt ist und der Kauf durch den „Senden-Button“ bestätigt wurde. Bei Bestellung über E-Mail kommt der Vertrag durch die Bestellung per Mail in Kombination mit der Bestätigungsmail zum Kauf/Buchung und dem gleichzeitigen Rechnungsversand zustande.

4. Vertragsdauer und Vergütung

4.1. Der Vertrag beginnt durch die in Punkt 3 beschriebenen Bedingungen und endet durch die Erfüllung des Verpflichtungsgeschäftes von beiden Seiten. Lieferung bzw. Abhalten des Seminars in oben bestimmten Formen und Bezahlung der Ware bzw. Dienstleistung wie oben beschrieben.

4.2. **Zahlungsmodalitäten:** Die Preise für die jeweilige Ware oder Dienstleistung richtet sich nach den aktuellen Preisen des Unternehmens zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses. Die Bezahlung erfolgt per Überweisung auf das Konto des Unternehmens oder wird abgebucht, durch die vom Vertragspartner bestimmte Zahlungsweise.

4.3. Bücher und Videos in physischer sowie elektronischer Form werden grundsätzlich im Voraus bezahlt.

4.3. Zahlungen und Anzahlungen für die Teilnahme an Seminaren sind in Punkt 3.3 und Punkt 3.4. geregelt. Rücktritt und Rückzahlung sind in Punkt 3.5 und 3.6. geregelt.

4.4. Sämtliche Leistungen des Veranstalters verstehen sich inklusive der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Als Ausnahme gilt die Übernahme der Steuerschuld in nicht EU-Ländern oder der Teilnahme an Seminaren in außereuropäischen Ländern mit nicht EU-Teilnehmern. Hier sind die angegebenen Teilnahmegebühren als Endverbraucherpreis ohne MwSt. zu verstehen.

5. Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommenen Leistungen

5.1. Der Leistungsumfang richtet sich nach dem jeweiligen Vertrag zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer.

5.2. Werden einzelne Leistungen durch einen Teilnehmer nicht in Anspruch genommen, so behält sich der Veranstalter vor, dennoch die Teilnahmegebühr in Rechnung zu stellen. Im Krankheitsfalle oder dem Vorliegen höherer Gewalt stellt der Veranstalter mangels Eigenverschuldens und eigener Vertragstreue die vereinbarte Leistung in Rechnung.

5.3. Aus Kulanz wird das Unternehmen Neurotango® aber Ersatztermine für Seminare zur Verfügung stellen an denen der Teilnehmer nachträglich teilnehmen kann.

5.4. Der Teilnehmer ist immer verpflichtet die vereinbarte Teilnehmergebühr 10 Tage vor Beginn des ursprünglich vereinbarten Seminartermins zu bezahlen (siehe Punkt 3.3 und 3.4).

6. Allgemeine Teilnahmebedingungen bei Seminaren

6.1. Der Teilnehmer verhält sich vertragswidrig, wenn er ungeachtet einer Abmahnung die Veranstaltung nachhaltig stört, oder wenn er sich in erheblichen Maße entgegen der guten Sitten verhält, so dass ein reibungsloser Ablauf der Veranstaltung nicht gewährleistet werden kann. In diesem Fall behält sich der Veranstalter vor, den Teilnehmer von der Veranstaltung auszuschließen. Die Teilnahmegebühr wird in diesem Falle nicht erstattet.

6.2. Der Seminarleiter/Coach/Trainer ist gegenüber den Teilnehmern für die Dauer und im Rahmen der Veranstaltung weisungsbefugt.

6.3. Jeder Teilnehmer wird durch die Akzeptanz dieser AGB auf folgendes hingewiesen: Die Teilnahme an einem Seminar bzw. einer Coaching-Veranstaltung kann abhängig von dem jeweiligen Rahmenprogramm auch körperliche Aktionen beinhalten und voraussetzen. Um Verletzungen des Körpers und der Gesundheit auszuschließen, versichert der Veranstalter nach bestem Wissen und Gewissen seiner Verkehrssicherungspflicht nachzukommen. Dennoch sollte jeder Teilnehmer vor seiner Teilnahmeerklärung bei einem Arzt seines Vertrauens, seine körperliche Leistungsfähigkeit begutachten lassen, damit es bei der Teilnahme nicht zu Überanstrengungen/Verletzungen des Körpers kommen kann.

6.4. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

6.5. Die Teilnehmer verpflichten sich, nicht unter Einfluss von Alkohol oder sonstigen Betäubungsmitteln zu stehen, die die Reaktionsfähigkeit und das Körperbefinden beeinträchtigen können. Bei Verstößen hingegen ist der Veranstalter berechtigt, den Teilnehmer von der Veranstaltung auszuschließen.

6.6. Vor der Veranstaltung muss der Trainer/Coach/Seminarleiter über gesundheitliche Probleme und etwaige Erkrankungen informiert werden, damit der entsprechende Teilnehmer bestmöglich vor Schaden bewahrt werden kann.

6.7. Bei erkennbaren gesundheitlichen Problemen ist der Veranstalter berechtigt, den betreffenden Teilnehmer von der Veranstaltung auszuschließen.

6.8. Der Teilnehmer ist verpflichtet, bei auftretenden Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, evtl. Schäden zu vermeiden bzw. gering zu halten. Der Teilnehmer ist

insbesondere verpflichtet, seine Beanstandungen unverzüglich dem Trainer/Coach/Seminarleiter zur Kenntnis zu geben. Unterlässt der Teilnehmer schuldhaft einen Mangel anzuzeigen, so verwirkt er einen Anspruch auf Minderung des Teilnahmepreises.

6.9. Veranstaltungen und Seminare, gerade solche im sog. Outdoorbereich sind nie ohne ein Restrisiko. Gegen einen Unfall oder Bergung ist jeder Teilnehmer nur im Rahmen seiner eigenen Unfallversicherung versichert.

7. Rückgaberecht und Rücktrittsrecht

7.1. Im Bereich physikalischer Buch-/Videovertrieb

Physikalische Medien wie Bücher und Videos sind folienverschweißt und originalverpackt. Durch das Öffnen der Folien kann die Ware nicht mehr zurückgegeben werden und es erlischt das Rückgaberecht. Noch verpackte Ware kann zurückgeschickt werden und der Kaufpreis der Ware wird erstattet. Die Fracht- und Sendungskosten sowie der Rücksendung gehen zu Lasten des Käufers. Bei beschädigt angekommener Ware wird nach Nachweis wie z.B. Bildmaterial, Ersatz von Seiten des Verkäufers geleistet.

7.2. Im Seminar Bereich Seminare

Siehe Punkt 3.4 der Geschäftsbedingungen.

7.3. Im Bereich elektronischer Medien wie E-Books, Downloads, online Videos

Nach Nutzung des Downloads, Übersendung per Mail oder eines geschützten Online Bereichs für einen bestimmten Zeitraum, entfällt der Anspruch auf weitere Zusendung, Download oder online Nutzung. Bei technischen Problemen kann der Vertragspartner dies dem Unternehmen mitteilen und erhält Ersatz auf gleichem elektronischem Weg oder ggf. ähnlichem, was vom Unternehmen von Fall zu Fall entschieden wird, um der Erfüllungspflicht nachzukommen. Der Vertragspartner hat jedoch kein Anrecht auf die Wahl der Übermittlung und ist verpflichtet zur Annahme des vom Unternehmen gewählten Formates oder Übermittlungsweges. Der Vertragspartner ist vor dem Kauf verpflichtet sich über die technischen Voraussetzungen für z.B. Lesen des E-Books oder Download Möglichkeit seines Browsers zu informieren und diese zu Verfügung zu haben. Die technische Übermittlung oder Bereitstellung der Dateien kann von Seiten des Unternehmens nur in denen, im Webshop oder auf der Webseite, beschriebenen Arten erfolgen. Eine Ersatzleistung z.B. physischer Medien anstelle von elektronischen Medien ist daher nicht vom Unternehmen nicht zu leisten.

Nach erfolgreicher Bereitstellung und daher Nutzungsmöglichkeit von Videos, Büchern etc. erlischt jegliches Rückgaberecht sowie die Gewährleistung für den Vertragsgegenstand.

8. Urheberrecht

Die Marke Neurotango® ist eine eingetragene deutsche und europäische Wortmarke und auf Simone Schlafhorst als geistiges Eigentum europaweit registriert. Die deutsche Anmeldung erfolgte am 5.4.2016 und wurde am 30.6.2016 eingetragen.

Die europäische Eintragung erfolgte am 10.08.2019 unter der Nummer No 017891807 bei der EUIPO (European Union Intellectual Property Office).

Im Bereich Seminare

8.1. Die Seminarunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Der Veranstalter überlässt dem Teilnehmer die Veranstaltungsunterlagen nur zur bestimmungsgemäßen Nutzung.

8.2. Die Änderung der Veranstaltungsunterlagen und die Nutzung geänderter Fassungen, die öffentliche Zugänglichmachung, insbesondere im Internet oder in anderen Netzwerken sind nicht gestattet. Die –auch auszugsweise – Vervielfältigung, kostenlose oder entgeltliche Weitergabe an Dritte oder anderweitige Nutzung der Veranstaltungsunterlagen ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des Veranstalters gestattet.

8.3. Im Fall, dass eine gesonderte Einverständnis Erklärung aller Teilnehmer erfolgt, können während des Seminars Teilnehmer oder das Unternehmen Bilder oder Videos herstellen, die später beabsichtigt oder unbeabsichtigt veröffentlicht werden. Die Teilnehmer haben jedoch nicht das Recht gesamte Teile des Seminars zu veröffentlichen, da diese unter das Urheberrecht fallen und nicht zur Weitergabe bestimmt sind. Dies gilt für alle bekannten Medien einschließlich des Internets, E-Mail oder Mobiltelefon. Einzelne Übungen dürfen in Abstimmung mit Neurotango in geschlossenen Gruppen (z.B. WhatsApp Gruppen) geteilt werden. Auch hier gilt das schriftliche Einverständnis aller Teilnehmer als Voraussetzung.

In den Bereichen physikalische Bücher/Videos und elektronische Medien, Downloads u.ä.

8.4. Hier gilt das Urheberrecht von Simone Schlafhorst als Rechteinhaberin von Neurotango und allen konzeptionellen, sowie bild- und videorechtlichen Inhalten. Jegliche Form von Kopieren, Teilen, Weiterleiten oder Vervielfältigen von Gesamtwerken sowie einzelner Teile ist grundsätzlich untersagt. Nur durch schriftliche Erlaubnis des Unternehmens bzw. von Simone Schlafhorst kann dies gestattet werden.

9 Haftung

9.1. Der Veranstalter haftet in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit nach den gesetzlichen Bestimmungen. Für leichte Fahrlässigkeit haftet der Veranstalter ausschließlich nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die leicht fahrlässige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird.

9.2. Die Regelung des vorstehenden Absatzes (9.1.) erstreckt sich auf Schadensersatz neben der Leistung, den Schadensersatz statt der Leistung und den Ersatzanspruch wegen vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund, einschließlich der Haftung wegen Mängeln, Verzugs oder Unmöglichkeit.

10 Gerichtsstand

9.1. Für die Geschäftsverbindung zwischen den Parteien gilt ausschließlich deutsches Recht.

9.2. Die Gerichtsstandvereinbarung gilt für Inlandskunden und Auslandskunden gleichermaßen.

9.3. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Leistungen und Auseinandersetzungen ist ausschließlich der Sitz des Unternehmens. Hierfür zuständig das Amtsgericht in Wetter, Kreis Ennepe Ruhr.

11 Sonstige Bestimmungen

11.1. Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen nicht. Änderungen oder Ergänzungen bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform.

11.2. Eine Änderung des Vertragspunktes 10 bedarf ebenfalls der Schriftform.

11.3. Der Teilnehmer ist nicht berechtigt, seine Ansprüche aus dem Vertrag abzutreten.

12 Salvatorische Klausel

Sollte eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen ungültig sein, so soll die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt werden. Dies gilt auch, wenn innerhalb einer Regelung ein Teil unwirksam, ein anderer Teil aber wirksam ist. Die jeweils unwirksame Bestimmung soll von Parteien durch eine Regelung ersetzt werden, die den wirtschaftlichen Interessen der Vertragsparteien am nächsten kommt und die den übrigen vertraglichen Vereinbarungen nicht zuwider läuft.